

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide

Sitzungstermin: Donnerstag, 11.01.2018
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Raum, Ort: Großer Konferenzraum Christophorusgymnasium, Groß Schwaßer Weg 11, 18057 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Armin Zimmermann DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Dietrich Külper	CDU	
Dr. Silvia Schmidt	DIE LINKE.	
Dr. Heinrich Prophet	CDU	ab TOP 6.2
Peter Drecoll	SPD	
Andreas Meindl	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Stephan Weinges	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Sonja Schweinitz	UFR	

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Rainer Bauer	UFR	entschuldigt
--------------	-----	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2017
- 4 Wahl des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden
- 5 Anträge

- 6 Beschlussvorlagen
- 6.1 Siebzehnte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Vorlage: 2017/BV/2610
- 6.2 Erarbeitung der Stellungnahme zum Entwurf des Bebauungsplanes "Kiefernweg"
- 7 Bauantrag im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren: Neubau eines Themenspielplatzes "Fram" am POLARIUM
- 8 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 9 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 10 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Herr Zimmermann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß und der OBR ist beschlussfähig.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Allen Mitgliedern ist eine Nachtrags-TO zugegangen. In dieser ist ein Bauantrag zum Bau eines Themenspielplatzes im ZOO ergänzt worden.
Dieser Nachtrags-TO stimmen die Mitglieder einstimmig zu.

Es wird ein zusätzlicher TOP in die Tagesordnung „Bau eines neuen Kinderspielplatzes im Zoo“ aufgenommen.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2017
--------------	---

Die Niederschrift vom 07.12.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4	Wahl des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden
--------------	---

Herr Meindl schlägt für die Funktion des 1.stellv. Vorsitzenden Herrn Weinges vor.

Es gibt keine weiteren Vorschläge.
Der OBR stimmt dem Vorschlag von Herrn Meindl einstimmig zu.

Damit ist Herr Weinges einstimmig zum 1.stellv. Vorsitzenden des OBR gewählt.

TOP 5 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 6 Beschlussvorlagen

TOP 6.1 Siebzehnte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Vorlage: 2017/BV/2610

Herr Zimmermann gibt einige Erläuterungen zur Änderung der Hauptsatzung.

Unter anderem führt die Stadt Rostock die Bezeichnung Hanse-und Universitätsstadt.

Wegen neu errichteter Bebauung (Erweiterung von Wohn-und Gewerbegebieten) ändern sich einige Grenzverläufe in den Ortsteilen. Der OBR Gartenstadt/Stadtweide ist nicht betroffen

Der OBR stimmt der Beschlussvorlage mehrheitlich zu.

Beschlussempfehlung:

Die Hauptsatzung wird wie folgt geändert (Anlage 1):

§ 1 Abs. 1

Die Stadt Rostock führt die Bezeichnung Hanse- und Universitätsstadt.

§ 1 Abs. 5

Das Dienstsiegel zeigt das Stadtwappen und die Umschrift HANSE- UND UNIVERSITÄTS-STADT ROSTOCK.

§ 5 Abs. 4 Ziffer 3

die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen

§ 5 Abs. 4 Ziffer 4, Satz 1

die Vergabe von Bauleistungen

§ 5 Abs. 5 Satz 1

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und

-entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ entscheidet in Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

§ 6 Abs. 2 Ziffern 1 bis 3

1. Bauleistungen (über 500 TEUR)
2. Liefer- und Dienstleistungen (über 250 TEUR)
3. Freiberufliche Leistungen (über 150 TEUR bis 250 TEUR)

§ 7 Abs. 2

„(2) Sie oder er vergibt folgende Leistungen bis zu den angegebenen Wertgrenzen:

1. Bauleistungen (500 TEUR),
2. Liefer- und Dienstleistungen (250 TEUR),
3. freiberufliche Leistungen (150 TEUR).“.

Sie oder er hat vor der Vergabe das Einvernehmen des Vergabeausschusses herzustellen, wenn folgende Wertgrenzen überschritten werden:

1. Bauleistungen 100 TEUR,
2. Liefer- und Dienstleistungen 50 TEUR,
3. freiberufliche Leistungen 50 TEUR.

Bei Berechtigung zum Vorsteuerabzug ist der Nettobetrag maßgebend.“.

§ 12 Abs. 1

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat folgende Ortsteile:

§ 13 Abs. 1

Im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock werden folgende Ortsbeiräte als Ortsteilvertretungen gebildet:

An folgenden Stellen wird der Begriff „der Hansestadt Rostock“ komplett gestrichen:

- § 1 Abs. 6 zweiter Halbsatz
- § 2 Abs. 1 Satz 1
- § 5 Abs. 1 Tabelle erste Spalte 13. Zeile sowie Spalte 2 11. Zeile
- § 5 Abs. 4 Ziffer 1
- § 9 Abs. 1 Satz 1
- § 11 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 Satz 2

Die Anlagen 2 und 3 der Hauptsatzung werden durch die dieser Vorlage als Anlage beigelegten Exemplare ersetzt.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6.2 Erarbeitung der Stellungnahme zum Entwurf des Bebauungsplanes "Kiefernweg"

Der UBV-Ausschuss des OBR hat einen Entwurf einer Stellungnahme zum ausliegenden B-Plan Kiefernweg erarbeitet.

Hierzu hat Herr Weinges einige Ergänzungen verfasst. Beide Exemplare liegen den Mitgliedern vor.

Herr Zimmermann verliest die ergänzte Stellungnahme.

Der OBR erwartet bis zur Beschlussvorlage zum B-Plan durch die Bürgerschaft ein schlüssiges Verkehrskonzept.

Der OBR spricht sich weiterhin für eine Erschließung des Wohngebietes über den Kiefernweg aus.

Hierzu kann die Satower Straße nach Süden verschwenkt werden, so dass ein Kreisverkehr im Bereich der heutigen Einmündung gebaut werden kann. Gleichzeitig würden so nur Flächen der HRO in Anspruch genommen werden. Eine Regelung mittels Lichtsignalanlage wird abgelehnt. Die Anbindung an den Kiefernweg ist dann unter Berücksichtigung umweltrechtlicher Bedingungen in der Nähe des Planweges M zu planen.

Diskussion der anwesenden Einwohner und OBR-Mitglieder

- wie wird die Satower Straße künftig für weitere Verkehrsmaßnahmen beansprucht?
- Herr Joseph übergibt seine Stellungnahme dem OBR.
- Es wird kritisiert, dass die künftige Verkehrsplanung nicht mehr im OBR vorgestellt wurde.
- Es gibt Unstimmigkeiten in der Stellungnahme des Amt für Stadtgrün zum B-Plan bezüglich der vorhandenen Biotope.
- Das vorhandene Erlenwäldchen wird als erhaltenswert gesehen.

Zusammenfassend fordert Herr Zimmermann die Anwesenden auf, ihre persönliche Stellungnahme zum B-Plan Kiefernweg bis zum 19.01.2018 beim Amt für Stadtplanung einzureichen. Der OBR legt fest, dass der UBV-Ausschuss am 16.01.2018 die Stellungnahme des OBR nochmals überarbeitet, insbesondere die Hinweise zum Umweltschutz aufnimmt. Die Stellungnahme wird dann an das Stadtplanungsamt versandt. Diese wird dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

TOP 7 Bauantrag im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren: Neubau eines Themenspielfeldes "Fram" am POLARIUM

Herr Wiesner stellt einen Bauantrag des ZOO zum Neubau eines Themenspielfeldes vor. Der Spielfeld „Fram“ soll im Rahmen des Neubaus des POLARIUM errichtet werden. Der OBR stimmt dem Bauantrag mit 7 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung zu. Herr Nagel wird zu einer der nächsten OBR-Sitzungen eingeladen.

TOP 8 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Dr. Prophet übergibt dem OBR ein Schreiben des CJD.

Wie bei vielen größeren Schulen ist besonders zu den Stoßzeiten die Verkehrssituation außerordentlich prekär. Ein besonderer Brennpunkt ist die Situation rund um die Haltestelle Groß Schwaßer Weg. Das CJD bittet deshalb, die Erweiterung des Haltestellenbereiches zu ermöglichen.

Weiterhin sind die Übergänge noch Gefahrenschwerpunkte. Hier wäre die innovative Erprobung eines 3-D Zebrastreifenmodells vorzuschlagen.

Herr Zimmermann übergibt das Schreiben an den UBV-Ausschuss des OBR mit dem Hinweis auf der nächsten OBR-Sitzung darüber zu diskutieren.

Es wird als Antrag auf die TO der nächsten Sitzung gesetzt.

TOP 9 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

Herr Zimmermann informiert über eine Einladung für eine Veranstaltung zur BUGA am 15.01.2018

Eine weitere Einladung erging zu einer Veranstaltung 65 Jahre NNN und der Einweihung der Astronomischen Uhr in der Marienkirche.

Herr Wiesner verliest ein Antwortschreiben von Herrn Willert, Forstamt.

Der Barnstorfer Wald ist ein befriedeter Bezirk, da er in der Bewirtschaftung als Park angesehen wird. Anders verhält es sich mit dem Stadtweider Wald zwischen Richtfunkturn und Landkreisgrenze. Dieser Wald wird durch die Jagdgenossenschaft Rostock West bewirtschaftet und vermutlich ist dort auch ein Jäger eingesetzt. Genauer Ansprechpartner ist die untere Jagdbehörde (Herr Klösel).

Der OBR Biestow hat ebenfalls Namensvorschläge für das neue Wohngebiet Kiefernweg erarbeitet, die von den Vorschlägen des OBR Gartenstadt/Stadtweide abweichen.

Zu welcher Entscheidung die Verwaltung abschließend kommt, ist abzuwarten.

Am 24.01.2018 findet ein gemeinsamer Termin der 3 OBR im Amt für Stadtgrün statt

Für die Überarbeitung des Flächennutzungsplanes sind alle Anwohner aufgefordert mit Vorschlägen und Ideen mitzuwirken. Dazu werden verschiedene Foren und Veranstaltungen stattfinden.

Gleichzeitig gibt es einen Flyer, der in den Ortsämtern ausliegt oder unter der Internetadresse www.zukunftsplan-rostock.de zu finden ist.

Am 10.01.2018 gab es eine Informationsveranstaltung zum Doppel-HH 2018/2019.

Oberstes Ziel ist der Schuldenabbau in der Stadt.

Durch die Verwaltung wurde nun eine Investitionsliste erarbeitet mit allen Vorhaben der nächsten 10 Jahre in den OBR-Bereichen der Stadt.

Es wird ein Extraprogramm für Sanierungstau bei Straßen und Gehwegen geben.

Der Baumbericht 2017 liegt in den Ortsämtern zur Einsicht aus.

Zur nächsten OBR- Sitzung ist die Statistikstelle eingeladen zur Vorstellung der Bürgerinnenumfrage der Hansestadt Rostock 2016.

Am 31.01.2018 findet die jährliche Abstimmung der 3 OBR im Ortsamt statt. Hierzu werden die Vorsitzenden und die Stellvertreter eingeladen.

TOP 10 Verschiedenes

Herr Schröder fragt an, warum das Katasteramt zur Zeit Vermessungen im Bereich Stadtweide durchführt.

Nach Bewertung des Ankündigungsschreibens, erklärt Herr Wiesner, dass derartige Aktualisierungen der Liegenschaftskartei regelmäßig vorgenommen werden.

Herr Külper erläutert, dass es nach einer Rückfrage bei Herrn Sander (BBL) noch keine neue Information zur Bebauung Am Waldessaum gibt.

Armin Zimmermann

Sigrid Sachtleber